

P. Versorgung und Verbrauch

1. Netto-Lebensmittelversorgung*)

kg je Einwohner und Jahr

Vorbemerkung: Die Angaben beruhen auf den nationalen »Lebensmittelversorgungstabellen«, welche die Regierungen gemeinsam mit der Food and Agriculture Organization (FAO) der Vereinten Nationen in Rom und für die europäischen Länder in Zusammenarbeit mit der OECD aufstellen. Die Berechnung der Lebensmittelversorgung geht von den Angaben über die gesamte Lebensmittelerzeugung, vom Außenhandel und der Veränderung der Vorräte aus, macht entsprechende Abzüge für Saatgut, verfertigte und sonstige nicht zur menschlichen Ernährung verwendete Mengen und kommt so zu einer Schätzung der Lebensmittelmenge, die für einen gegebenen Zeitraum von 12 Monaten, meist Juli-Juni, zum Endverbrauch verfügbar war. Die wesentlichsten Unzulänglichkeiten dieses ziemlich rohen statistischen Verfahrens liegen in folgendem:

Für eine Anzahl Waren reichen die offiziellen Statistiken über die Erzeugung und den Außenhandel häufig nicht aus, so daß grobe Schätzungen zu Hilfe genommen werden müssen. Die Statistiken der Länder weichen in Umfang und Genauigkeit sehr voneinander ab.

Von einigen wenigen Ländern abgesehen, gibt es praktisch keine Unterlagen über die Vorratshaltung in der Landwirtschaft und im Handel; die jährlichen Vorratsänderungen können die verfügbaren Nahrungsmittelmengen aber erheblich beeinflussen.

In Ermangelung statistischer Angaben über die Verwendung einzelner Waren müssen die verfertigten und die als Saatgut oder für industrielle Zwecke verwendeten Mengen, ebenso die Ausmahlungs- und Raffinaderverluste häufig ebenfalls grob geschätzt werden.

Aus allen diesen Gründen sind die Ergebnisse für die verschiedenen Länder nicht streng vergleichbar. Davon abgesehen sind bei Vergleichen von Land zu Land auch die Unterschiede des Klimas, der Lebensgewohnheiten und des Bevölkerungsaufbaus nach Alter und Geschlecht zu bedenken. Wirtschaftsjahre stimmen im allgemeinen mit den Erntejahren überein, das Kalenderjahr entspricht dem jeweils erstgenannten Wirtschaftsjahr (z. B. 1960/61 = Kalenderjahr 1960).

Für den Berichtszeitraum gilt: 1960/61—1962/63=Durchschnitt von 3 Wirtschaftsjahren; 1960—1962=Durchschnitt von 3 Kalenderjahren; 1962/63=Wirtschaftsjahr; 1962=Kalenderjahr.

Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr			Land	Wirtschaftsjahr		
	1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63		1957/58— 1959/60	1960/61— 1962/63	1962/63
Getreideerzeugnisse¹⁾											
Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	88	80	78	Pakistan	153	155 ³⁾	...	Ceylon ⁵⁾	22	34	32
Belgien-Luxemburg ..	92	88	81	Philippinen ²⁾	115	116	114	Indien	11	11 ³⁾	...
Dänemark	82	80 ³⁾	...	Taiwan (Formosa) ²⁾ ..	156	160	157	Israel	41	36 ²⁾	...
Finnland	114	110 ²⁾	...	Australien	86	84 ²⁾	...	Japan ²⁾	67	71 ²⁾	...
Frankreich	106	99 ²⁾	...	Neuseeland ²⁾	86	86	86	Philippinen ²⁾	43	42	...
Griechenland ²⁾	168	159	155	Kartoffeln¹⁰⁾				Taiwan (Formosa) ²⁾ ..	72	64	58
Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.) ..	84	81	81	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	143	131	128	Australien	53	44 ²⁾	...
Irland ²⁾	117	106	102	Belgien-Luxemburg ..	144	122	123	Neuseeland ²⁾	57	59	62
Italien	138	134	134	Dänemark	128	118 ²⁾	...	Zucker¹²⁾			
Jugoslawien ²⁾	187	184	185	Finnland	98	111 ²⁾	...	Bundesrep. Deutschl. einschl. Berlin (W) ²⁾	28	30	30
Niederlande	85	82	83	Frankreich	107	104 ²⁾	...	Belgien-Luxemburg ..	32	31	28
Norwegen	84	78	77	Griechenland ²⁾	44	39	41	Dänemark	46	46 ²⁾	...
Österreich	114	104	102	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.) ..	95	98	94	Finnland	40	39 ²⁾	...
Portugal ²⁾	122	126	130	Irland ²⁾	142	141	140	Frankreich	30	29 ²⁾	...
Schweden	74	72	72	Italien	49	53	52	Griechenland ²⁾	12	13	14
Schweiz	97	100	101	Jugoslawien ²⁾	67	67	64	Großbrit. u. Nordirland (Ver. Kgr.) ..	49	48	47
Spanien	112	111 ²⁾	...	Niederlande	91	98	96	Irland ²⁾	45	48	47
Türkei	200	223 ²⁾	...	Norwegen	104	98	95	Italien	19	23	24
Libyen ²⁾	115 ²⁾	Österreich	92	84	80	Jugoslawien ²⁾	14	17	18
Südafrika ²⁾	145	166 ²⁾	...	Portugal ²⁾	103	99	88	Niederlande	40	42	42
Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	184	198 ²⁾	...	Schweden	92	86	84	Norwegen	38	39	39
Argentinien ²⁾	116	89 ²⁾	...	Schweiz	73	67	66	Österreich	34	37	38
Brasilien ²⁾	96	105 ²⁾	...	Spanien	115	125 ²⁾	...	Portugal ²⁾	17	19	19
Chile ²⁾	127	118 ²⁾	...	Türkei	40	38 ²⁾	...	Schweden	41	41	41
Ecuador ²⁾	70	75 ²⁾	...	Libyen ²⁾	17 ²⁾	Schweiz	39	42	41
Honduras ²⁾	132	Südafrika ²⁾	17	14 ²⁾	...	Spanien	15	18 ²⁾	...
Kanada	70	67	63	Ver. Arab. Rep. (Ägypten) ..	9	10 ²⁾	...	Türkei	9	17 ²⁾	...
Mexiko ²⁾	122	136 ²⁾	...	Argentinien ²⁾	70	106 ²⁾	...	Libyen ²⁾	28 ²⁾
Paraguay ²⁾	75	68 ²⁾	...	Brasilien ²⁾	145	160 ²⁾	...	Südafrika ²⁾	45	41 ²⁾	...
Peru ²⁾	83	100 ²⁾	...	Chile ²⁾	79	77 ²⁾	...	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	12	10 ²⁾	...
Uruguay ²⁾	92	90 ²⁾	...	Ecuador ²⁾	121	133 ²⁾	...	Argentinien ²⁾	34	36 ²⁾	...
Venezuela ²⁾	83	96 ²⁾	...	Honduras ²⁾	11	Brasilien ²⁾	38	41 ²⁾	...
Vereinigte Staaten ²⁾ ..	67	66	65	Kanada	66	66	59	Chile ²⁾	23
Ceylon ²⁾	126	127	119	Mexiko ²⁾	14	17 ²⁾	...	Ecuador ²⁾	20	26 ²⁾	...
Indien	131	139 ²⁾	...	Peru ²⁾	136	147 ²⁾	...	Honduras ²⁾	22
Israel	123	117 ²⁾	...	Uruguay ²⁾	65	70 ²⁾	...	Kanada	44	45	46
Japan ²⁾	154	149 ²⁾	...	Venezuela ²⁾	88	111 ²⁾	...	Mexiko ²⁾	32	30 ²⁾	...
				Vereinigte Staaten ²⁾ ..	48	47	47	Paraguay ²⁾	16	17 ²⁾	...

*) Zum Endverbrauch verfügbare Lebensmittel.

¹⁾ In Mehlwert. — ²⁾ Bis einschl. 1958/59 ohne Saarland. — ³⁾ 1961/62. — ⁴⁾ 1960/61. — ⁵⁾ Kalenderjahr bzw. -jahre. — ⁶⁾ 1959. — ⁷⁾ Berichtsjahre: Ab Juli 1959 Wirtschaftsjahre, vorher Kalenderjahre. — ⁸⁾ 1961. — ⁹⁾ Berichtsjahr April-März. — ¹⁰⁾ Einschl. Süßkartoffeln, Kassawa und anderer stärkehaltiger Nährwurzeln. — ¹¹⁾ Einschl. Plantano. — ¹²⁾ Zuckerverbrauch ohne Sirup und Honig.